

Kirche in 1Live | 14.05.2014 floatend Uhr | Manuela Kraft

Da kann ich doch nicht mehr anrufen

"Ich kann doch da jetzt nicht mehr anrufen, nach so langer Zeit", denke ich und mir ist schlecht. Doch es ist genau sein Geburtstag und ich hatte mir fest vorgenommen, mich spätestens jetzt zu melden. Letztes Jahr hatte ich es mir auch schon vorgenommen und nicht angerufen... und dazwischen natürlich auch nicht. Ich lege das Telefon wieder hin. Ich bin wütend: Wieso kriege ich es nicht hin? Wir waren doch Freunde – beste Freunde!

Was haben wir nicht alles gemeinsam erlebt? Waren zusammen in der Schule, dann die Ausbildung, Stress mit den Freundinnen, gemeinsamer Urlaub in London. Und wir waren uns immer so nah. Ich verstehe einfach nicht, warum wir den Kontakt verloren haben. Es gibt keinen Grund dafür, kein Streit, nichts, und trotzdem dieses lange Schweigen. Ich atme tief durch und überlege mir, wie er auf meinen Anruf reagieren wird: sauer, vorwurfsvoll, gleichgültig? – das kann ich mir nicht vorstellen. Das passt nicht zu ihm, nicht zu uns...

Meine Freundin fragt: Wie würdest du denn reagieren, wenn er anruft? Und jetzt weiß ich es: erleichtert, glücklich! Und auf einmal bin ich mir sicher: er wäre es auch. Ich nehme den Hörer, tippe die Nummer und höre seine vertraute Stimme – es ist erst komisch, wir sind unsicher, aufgeregt, doch dann ist es wie immer – als hätten wir uns gestern erst gesehen.

Sprecher Daniel Schneider